

Biel von oben

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **23 (2010)**

Heft [4]: **Eine Stadt bricht auf : wie Biel sich am eigenen Schopf aus dem Sumpf zieht**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

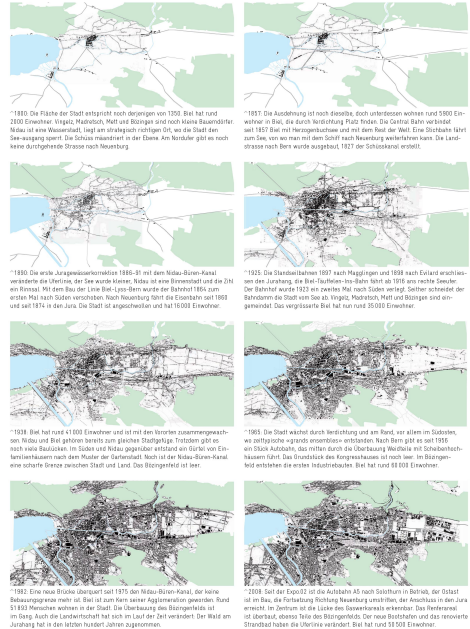
Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-154373>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



1800 Die Fläche der Stadt erstreckt sich über einen rechteckigen Kern. Die Fläche hat nur 2000 Einwohner. 1940: Nach dem Zweiten Weltkrieg wird Biel als eine Wiederaufbaustadt neu strukturiert. Die Stadt wird neu geordnet. Die Stadtfläche wird neu strukturiert. Die Stadtfläche wird neu strukturiert.

1837 Die Ausdehnung ist noch kleiner, doch unterdessen wohnen rund 5000 Einwohner in Biel. Die durch die Industrialisierung entstandene Arbeiterschaft ist eine Wiederaufbaustadt. Die Stadtfläche wird neu strukturiert. Die Stadtfläche wird neu strukturiert.

1880 Die erste Jungensporthalle 1880-81 mit dem Nido-Büro-Kanal verbindet die Uferseite der See mit dem See. 1910: Die Stadtfläche wird neu strukturiert. Die Stadtfläche wird neu strukturiert.

1925 Die Eisenbahnlinie 1897 nach Murggen und 1938 nach Estavay erweitert die Zahl der Einwohner. Die Stadtfläche wird neu strukturiert. Die Stadtfläche wird neu strukturiert.

1938 Die Fläche hat nun 43 000 Einwohner und ist mit dem breiten zusammenhängenden Nido und Biel größtenteils zum gleichen Stadtgebiet zusammengefasst. Die Stadtfläche wird neu strukturiert. Die Stadtfläche wird neu strukturiert.

1963 Die Stadt wächst durch Verdichtung und am See, vor allem im Südosten, wo zahlreiche Wohngebiete entstehen. Die Stadtfläche wird neu strukturiert. Die Stadtfläche wird neu strukturiert.

1983 Eine neue Wohnzone entsteht seit 1975 am Nido-Büro-Kanal, der keine Bausperre mehr ist. Die Stadtfläche wird neu strukturiert. Die Stadtfläche wird neu strukturiert.

2008 Die Fläche der Stadt ist die größte AS nach Solothurn in Biel/Bienne, der größte ist in Biel, die Fläche der Stadtfläche wird neu strukturiert. Die Stadtfläche wird neu strukturiert.

FRÜHLINGSERWACHEN Noch ist Wohnen günstig. Doch mit der anziehenden Bautätigkeit steigen der Wohnstandard und das Preisniveau.

Frank Mula-Lohmann
Biel, Biel, Biel! Die Stadt wächst und wächst. Doch unterdessen wohnen rund 5000 Einwohner in Biel. Die durch die Industrialisierung entstandene Arbeiterschaft ist eine Wiederaufbaustadt. Die Stadtfläche wird neu strukturiert. Die Stadtfläche wird neu strukturiert.

Jährlich 0,9 Prozent des Bruttoinlands. Doch die Wohnbaufähigkeit steigt. In der ersten Hälfte des Jahres 2008 wurden insgesamt rund 800 Wohnungen bewilligt. Der Markt befindet sich nach der Aufholjagd wieder im Wachstum. Die Anzahl der Baubewilligungen ist nach der in den letzten zwei Jahren tiefen gestiegen.

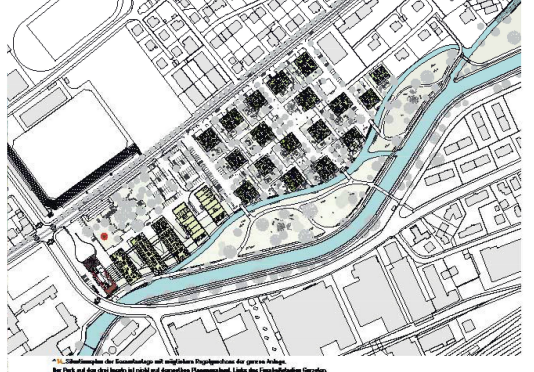
WIEVIEL WOHNEN?

Der Wohnungsmarkt von Biel ist bekannt grosszügig. 77 Prozent der Wohnbewohner sind Mehrfamilien. Zum Vergleich: In der Stadt Solothurn sind 79 und 84 Prozent. In Biel dominieren die 3- und 5-Zimmer-Einheiten, die rund 40 Prozent der Wohnbewohner ausmachen. Eine 4,5-Zimmer-Wohnung kostet in Biel durchschnittlich rund 1500 Franken pro Person. Das sind 17 Prozent weniger, als eine vergleichbare Wohnung in der Stadt Bern kostet. Hohe Mietwohnungen sind noch günstiger als im Schweizer Durchschnitt. Doch sind die Preise in Biel seit 2005 um 8 Prozent gestiegen, schwächer als in anderen Städten. Die Preise der Eigentumswohnungen liegen in Biel im letzten Jahres weniger als im Landesdurchschnitt. Der Durchschnittspreis war im Herbst 2007 4000 Franken gegenüber 4200 Franken im Schweizer Durchschnitt. Die meisten Wohnungen sind nur, die zum Verkauf in der letzten Zeit der grössten Preistiefen haben. Die meisten liegen heute in der Stadt Biel. Die Erklärung dafür lautet: Die meisten Wohnungen sind in der Stadt Biel, wo die Nachfrage nach Wohnungen am höchsten ist. Die Preise sind in der Stadt Biel, wo die Nachfrage nach Wohnungen am höchsten ist.

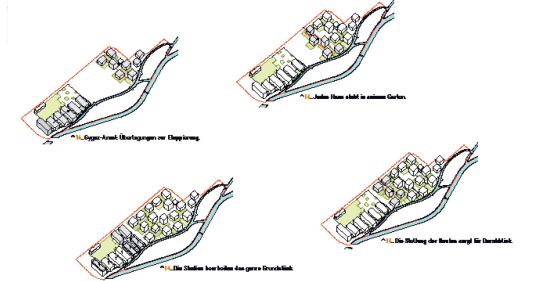
Im Vergleich mit den anderen Schweizer Städten ab 400000 Einwohner - Zürich, Genève, Bern, Lausanne, Winterthur, St. Gallen, Luzern, Lugano, Biel und Thun - liegt die Wohnbaufähigkeit von Biel im Mittelfeld. In Winterthur und Thun wurde in den letzten Jahren deutlich mehr gebaut. In Biel, Bern und Genève verhalten sich die Wohnungsmärkte anders. In Biel, Bern und Genève verhalten sich die Wohnungsmärkte anders. In Biel, Bern und Genève verhalten sich die Wohnungsmärkte anders.

DER WOHNBÄUERLEBENSSTANDARD
Die meisten Wohnungen in Biel sind 3-Zimmerwohnungen. Die meisten Wohnungen in Biel sind 3-Zimmerwohnungen. Die meisten Wohnungen in Biel sind 3-Zimmerwohnungen. Die meisten Wohnungen in Biel sind 3-Zimmerwohnungen.

1. LEISTUNGSZEITRAUM (Jahre 1980-2008)
 - Biel
 - Solothurner Stadt
 - Bern
 - Lausanne
2. PREISINDEX (Index 100 = 2005)
 - Mietwohnungen
 - Eigentumswohnungen
 - Eigentumswohnungen
 - Eigentumswohnungen
 - Eigentumswohnungen
3. ERSTBEWILLIGUNGEN (Index 100 = 2007)
 - Eigentumswohnungen
 - Mietwohnungen
4. VERGLEICH MIT ANDEREN STÄDTEN (Index 100 = 2007)
 - Biel
 - Solothurner Stadt
 - Bern
 - Lausanne
 - Winterthur
 - St. Gallen
 - Luzern
 - Lugano
 - Thun
5. VERGLEICH MIT ANDEREN STÄDTEN (Index 100 = 2007)
 - Biel
 - Solothurner Stadt
 - Bern
 - Lausanne
 - Winterthur
 - St. Gallen
 - Luzern
 - Lugano
 - Thun



1. Übertragung der Bauweise mit angepassten Dimensionen für die gesamte Anlage. Die Fläche der Anlage ist nicht mit dem ursprünglichen Plan, sondern mit dem ursprünglichen Plan.



1. Keine Stufen, alle auf dem gleichen Niveau. 2. Die Stufen sind über die gesamte Breite verteilt. 3. Die Stufen sind über die gesamte Breite verteilt. 4. Die Stufen sind über die gesamte Breite verteilt.